

Buntes aus der Philatelie



Stefan Nemeth, MBA
Leitung Produktmanagement &
E-Business Filialen
Österreichische Post AG

SAMMLER-SERVICE

Steinheilgasse 1, 1210 Wien
Telefonzeiten:
Montag bis Freitag 8:00 – 16:00 Uhr

Gratis-Hotline innerhalb
Österreichs: 0800 100 197
Tel.: 057767 95095
(außerhalb Österreichs:
0043 57767 95095)
Fax: 057767 95195
(außerhalb Österreichs:
0043 57767 95195)
E-Mail: sammler-service@post.at

ZENTRALE STEMPELSTELLE

Philatelie Shop
Post am Rochus
Rochusplatz 1, 1030 Wien
Tel.: 0664 624 2794
E-Mail: pa.1006.zentralestempelstelle@post.at
Montag bis Samstag 9:00 – 18:00 Uhr

post.at
post.at/philatelie

IMPRESSUM

Herausgeber: Österreichische Post AG
Rochusplatz 1, 1030 Wien
Redaktion: Maddalena Rifesser,
E-Mail: Maddalena.Rifesser@post.at
Layout: Schwaneberger Verlag GmbH
Druck: Walstead NP Druck GmbH
Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten

Die Vielfalt in der Philatelie zeigt sich in den neuen Sondermarken und Markenprodukten im Oktober besonders deutlich: Geschichte, Kunst, Sport, Eisenbahnen – und natürlich Corona, das uns schon seit Monaten beschäftigt.

Zur Corona-Pandemie gibt die Österreichische Post einen originellen Markenblock heraus der auf Toilettenpapier gedruckt wird. Der Zuschlag zu dieser Marke wird einem karitativen Zweck zugeführt. Historisches zeigen die Sondermarken zur Kärntner Volksabstimmung im Jahr 1920, zum 75-jährigen Jubiläum der Vereinten Nationen und zum Tag der Briefmarke, bei dem diesmal die Stadt St. Pölten im Mittelpunkt steht. Von besonderer kunsthistorischer Bedeutung ist der Apostelzyklus in der Pfarrkirche in Spitz an der Donau, dem das Motiv der Marke aus der Serie „Sakrale Kunst“ gewidmet ist.

Ein innovatives Highlight ist der Markenblock „Skispitze“, der nicht nur durch seine extravagante Form, sondern auch durch das außergewöhnliche Material besticht. Sportlich geht es auch mit der Serie „Sportarten“ weiter, bei der diesmal der Ballsport mit Handball, Basketball und Beachvolleyball im Fokus steht. Neue Motive bei den Dispenser-Marken bieten wieder einen Einblick in die Vielfalt der österreichischen Landschaft und Kultur.

Eisenbahnbegeisterte werden am Postkartenheft „Nostalgie auf Schienen“ ihre Freude haben, und auch die Markenedition „Spektakuläre Bahnstrecken“ führt in die Welt der Eisenbahnen. Die Markenedition über die Rose, die Königin der Blumen, besticht wiederum mit einem außergewöhnlichen, besonders attraktiven Markenblatt. Der Herbstzeit und dem traditionellen Erntedank ist ebenfalls eine Markenedition gewidmet. Passend zum Herbst werfen wir auch wieder einen Blick ins Archiv und präsentieren drei Marken aus der historischen Serie „Volksbrauchtum und volkskundliche Kostbarkeiten“.

Mit diesem herbstlich-bunten philatelistischen Angebot wünsche ich Ihnen einen schönen Oktober,

Ihr

Sondermarkenausgaben

Vorbezugstag: 02.10.2020

Sport und Ball – Basketball, Handball und Beachvolleyball

Serie:	Sportarten
Nennwert:	1,80 Euro 0,85 Euro 1,00 Euro
Ausgabetag / erhältlich ab:	02.10.2020
Ersttagspräsentation:	Jahnturnhalle, St. Pölten
Markengröße:	50,00 x 31,80 mm
Grafikentwurf:	Roman Lipner-Keck
Druck:	Joh. Enschedé Stamps B. V.
Druckart:	Offsetdruck
Auflage:	190.000 250.000 220.000 Marken in Bögen zu 50 Stück
	Bestell-Nr.: 220390 220380 220400



Der Ball ist eines der beliebtesten und vielseitigsten Sportgeräte und bietet viele Spielmöglichkeiten für jedes Alter und jeden Grad von Sportlichkeit. Daher steht diesmal der Ballsport im Mittelpunkt der Serie „Sportarten“.

So vielseitig der Ball ist, so unterschiedlich sind auch die Ballsportarten und die Bälle selbst. Einer der größten, wenn nicht der größte verwendete Ball überhaupt ist der Basketball. Meist orangefarben mit schwarzem „Gerippe“, wird er gedribbelt, geworfen oder „gestopft“ – damit ist das Dunking gemeint, wenn die Spielerin oder der Spieler so hoch springt, dass der Ball von oben in den Korb gedrückt wird. Basketball wurde 1891 vom kanadischen Sportlehrer James Naismith als Sport entwickelt, den die Studenten im Winter in der Halle ausüben konnten. Zur Verminderung des Verletzungsrisikos platzierte er anstelle



Ballsport: vielfältig und abwechslungsreich

© Chones / shutterstock.com

von Toren Körbe in einer Höhe von 10 Fuß, also etwa 3,05 Meter. Über die Universitäten verbreitete sich Basketball schnell und ist heute nicht nur ein profitabler Sport für Profis, sondern auch als Freizeitsport überaus beliebt.

Ebenfalls vorwiegend in der Halle wird Handball gespielt, eine 1915 vom deutschen Turnwart Max Heiser erfundene Sportart, die ursprünglich für Frauen entwickelt wurde und ohne Kampfelemente und Körperkontakt auskam. Davon ist der schnelle und spektakuläre Sport heute weit entfernt. Profis werfen den kleinen Ball, den sie mit einer Hand greifen können, mit über 100 km/h Geschwindigkeit. Handball ist vor allem in Europa populär und wird auch in Schulen gerne ausgeübt.

Immer beliebter wird auch Beachvolleyball, auch wenn man es hierzulande in einem eigens angelegten Spielfeld mit Sand und nicht am Strand spielt. Seinen Ursprung hat das Spiel passenderweise in Hawaii – angeblich spielte der Amerikaner George David Center 1915 erstmals Beachvolleyball am Waikiki Beach. Aufwendige Turniere mit einem spektakulären Unterhaltungsprogramm sowie ausgesprochen erfolgreiche österreichische Spielerinnen und Spieler machen Beachvolleyball zu einem echten Publikumshit. Abseits davon ist es auch aus heimischen Strandbädern und Parks nicht mehr wegzudenken – ob nun im regelkonformen Zweierteam oder in beliebiger Zusammensetzung, viel Spaß und frische Luft sind garantiert.

© Yobro 10 / gettyimages.at



„Dunking“ beim Basketball

© Oleksandr Osipov / shutterstock.com



Kinder bei einem Handballturnier

Änderungen und Druckfehler vorbehalten

Tag der Briefmarke 2020 – St. Pölten

Nennwert:	3,15 + 1,58 Euro
Ausgabetag / erhältlich ab:	02.10.2020
Ersttagspräsentation:	Jahnturnhalle, St. Pölten
Markengröße:	42 x 33,35 mm
Grafikentwurf:	Anita Kern
Druck:	Joh. Enschedé Stamps B. V.
Druckart:	Offsetdruck
Auflage:	180.000 in Kleinbögen zu 6 Stück
	Bestell-Nr.: 220360



Der BSV St. Pölten feiert sein 100-Jahr-Jubiläum, und aus diesem Anlass ist die Stadt Gastgeberin der diesjährigen ÖVEBRIA und Mittelpunkt der Marke zum Tag der Briefmarke.



© NLK Reinberger / CC BY-SA 4.0

100 Jahre – das ist eine lange Zeit, und diese Zeitspanne soll auf der Sondermarke zum Tag der Briefmarke dargestellt werden. Für die Vergangenheit steht eine Relieffigur auf dem Stöhr-Haus in St. Pölten, das als schönstes Jugendstilhaus der Stadt gilt. Es wurde 1899 von Joseph Maria Olbrich entworfen, dem Architekten der Wiener Secession. Das Relief zeigt Hygieia, die griechische Göttin der Gesundheit.

Die Gegenwart symbolisiert das zeitgenössische Landhaus St. Pölten im neuen Regierungsviertel, das seit 1997 Sitz der niederösterreichischen Regierung und des Landtags ist. Geplant wurde es vom Architekten Ernst Hoffmann. Den Rand des Kleinbogens zieren Sehenswürdigkeiten aus unterschiedlichen Epochen in der niederösterreichischen Landeshauptstadt.

◀ Das Landhaus St. Pölten

Christus Salvator – Spitz an der Donau, Pfarrkirche zum hl. Mauritius

Serie:	Sakrale Kunst in Österreich
Nennwert:	1,35 Euro
Ausgabetag / erhältlich ab:	09.10.2020
Ersttagspräsentation:	Gasthof Goldenes Schiff, Spitz an der Donau
Markengröße:	35,00 x 35,00 mm
Grafikentwurf:	Kirsten Lubach
Druck:	Joh. Enschedé Stamps B. V.
Druckart:	Kombidruck
Auflage:	270.000 Marken in Bögen zu 50 Stück
	Bestell-Nr.: 220320



Die zentrale Figur des Christus Salvator aus dem Apostelzyklus der Pfarrkirche von Spitz an der Donau ist das Motiv der Marke aus der Serie „Sakrale Kunst“.

Das Besondere an dieser Reihe von hölzernen Skulpturen aus der Zeit um 1400 ist, dass sie noch weitgehend die historische Farbgebung aufweisen. Die Figuren sind an der Orgelempore in Blendnischen links und rechts von der Skulptur des Christus Salvator aufgereiht und gelten als bedeutendster Apostelzyklus dieser Art in Österreich.

Die Pfarrkirche von Spitz an der Donau in der Wachau ist dem heiligen Mauritius geweiht. Schon um 1163 gab es dort eine romanische Holzkapelle. Das dreischiffige Langhaus der heutigen Kirche stammt aus dem 15. und 16. Jahrhundert und weist als Besonderheit einen Knick um etwa zwanzig Grad nach Norden auf. Das Altarbild aus 1799 zeigt das Martyrium des heiligen Mauritius und stammt von Martin Johann Schmidt, dem „Kremser Schmidt“.



Der Apostelzyklus

Skispitze

Serie:	Technische Innovationen
Nennwert:	7,00 Euro
Ausgabebetrag / erhältlich ab:	23.10.2020
Sonderpostamt:	Postfiliale, Sölden
Markengröße:	43,00 x 42,00 x 3 mm
Grafikentwurf:	David Gruber
Druck:	Variocard Produktions- und Handels GmbH
Druckart:	Siebdruck
Auflage:	150.000 in Blöcken zu 1 Stück
	Bestell-Nr.: 220420



Was liegt näher als im „Skiland Österreich“ eine Briefmarke zu diesem Thema zu verausgaben? Und zwar nicht nur passend in der Form einer Skispitze, sondern auch aus dem Originalmaterial eines Skis.

Schon die Form des Markenblocks ist einzigartig: die Spitze eines Skis, wie er im Alpinski verwendet wird. Das Material macht diese philatelistische Skispitze aber zu einer besonderen Innovation, denn im Grunde wurden die gleichen Werkstoffe wie bei der Fertigung von richtigen Skiern verwendet. Das Grundmaterial ist ein Aluminium-Kunststoff-Verbund, die Form wurde mit einer computergesteuerten Fräse ausgeschnitten. Die silbrige Oberfläche dieses Aluverbundstücks wurde gebürstet und wirkt so wie die Kante eines Skis.

Auf dieses Verbundmaterial in Form einer Skispitze wurde dann mit einem speziellen Kleber der neongelbe Skibelag aufgebracht: ein in der Stärke angepasstes und exakt zugeschnittenes Polypropylen-Material, wie es auch in der industriellen Skiproduktion verwendet wird. Der Skibelag wurde wie bei der Herstellung von echten Skiern auf der Rückseite spiegelverkehrt bedruckt, dadurch ist der Druck langlebiger und witterungsbeständig. Dargestellt sind neben dem Nominalwert und der Landesbezeichnung ein Bergpanorama und die Silhouette eines Skiläufers.

Die Produktion war eine technische Herausforderung für die Herstellerfirma in Wien. Die Verarbeitung des Skibelags gestaltete sich recht zeitaufwendig, da das Material einerseits nur in eingeschränkter Breite zur Verfügung stand und andererseits durch die raue Oberfläche und die Verformbarkeit bei Hitze schwieriger zu bearbeiten war. Der präzise Zuschnitt der Aluminiumverbundplatte wurde von einer CNC-Fräse erledigt: Eine Hochfrequenzspindel fährt dabei mit etwa 50.000 Umdrehungen pro Minute durch das drei Millimeter dicke Material, für eine Skispitze benötigt sie etwa fünfzehn Sekunden.



Die Form wird ausgefräst



Das Motiv wird aus dem Skibelag ausgeschnitten



Der Skibelag und die Skispitze werden zusammengefügt

Abstempelungen des Sondermarkenblocks Skispitze mit OT- oder Sonderstempel sind direkt beim Sonderpostamt am 23.10.2020 in der Postfiliale Sölden sowie in der Zentralen Stempelstelle Philatelie Im Philatelieshop Post am Rochus, Rochusplatz 1, 1030 Wien möglich. Mit der Skispitze frankierte Sendungen sollten nicht im Briefkasten eingeworfen, sondern am Schalter abgegeben werden.

100 Jahre Kärntner Volksabstimmung

Nennwert:	0,85 Euro
Ausgabetag / erhältlich ab:	10.10.2020
Ersttagspräsentation:	Kärntner Messe, Klagenfurt
Markengröße:	34,80 x 42,00 mm
Grafikentwurf:	Marion Füllerer
Druck:	Joh. Enschedé Stamps B. V.
Druckart:	Offsetdruck
Auflage:	210.000 Marken in Bögen zu 50 Stück
	Bestell-Nr.: 220410



In einer Volksabstimmung entschied die Kärntner Bevölkerung am 10. Oktober 1920 über den Verbleib Südkärntens bei Österreich.



© Naturpur / CC BY 4.0

Der Brunnen „10. Oktober 1920“ in Maria Wörth

Nach dem Ende des Ersten Weltkriegs marschierten Truppen des „Staates der Serben, Kroaten und Slowenen“ in Kärnten ein und beanspruchten Teile des Landes. Der „Kärntner Abwehrkampf“ war zumindest politisch erfolgreich: Im Vertrag von Saint-Germain 1919 wurde eine Volksabstimmung über die Zugehörigkeit Südkärntens festgelegt. Die Abstimmung erfolgte in zwei Zonen, falls bereits in der südlicheren „Zone I“ eine Mehrheit für den Verbleib stimmen würde, sollte die Abstimmung in der „Zone II“ entfallen. So war es dann auch: 59 Prozent der Bevölkerung sprachen sich dafür aus, darunter auch ein großer Teil der Kärntner Slowenen.

Heute ist der 10. Oktober in Kärnten ein Feiertag, an dem Schulen, Ämter und Behörden geschlossen sind. Das Jubiläumsjahr wird mit zahlreichen Veranstaltungen begangen, die die historische und zukünftige Entwicklung des Landes darstellen sollen.

75 Jahre Vereinte Nationen

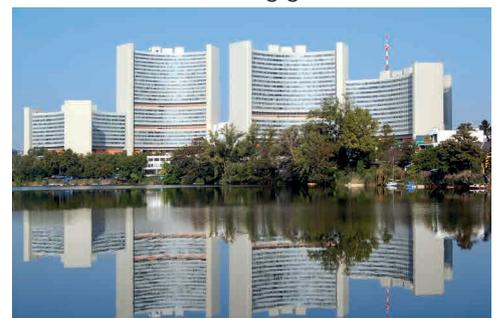
Nennwert:	1,80 Euro
Ausgabetag / erhältlich ab:	24.10.2020
Sonderpostamt:	Philatelie Shop Post am Rochus, Wien
Markengröße:	30,00 x 36,00 mm
Grafikentwurf:	David Gruber
Druck:	Joh. Enschedé Stamps B. V.
Druckart:	Offsetdruck
Auflage:	150.000 Marken in Bögen zu 50 Stück
	Bestell-Nr.: 220430



Vor 75 Jahren wurden die Vereinten Nationen, kurz UN oder UNO für United Nations Organization genannt, gegründet: Am 26. Juni 1945 wurde der Gründungsvertrag, die Charta der Vereinten Nationen, unterzeichnet.

Die Hauptziele der UNO sind die Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit, die Entwicklung freundschaftlicher Beziehungen zwischen den Nationen, die internationale Zusammenarbeit zur Lösung globaler Probleme und zur Förderung der Menschenrechte sowie die Abstimmung der Bemühungen der Nationen zur Verwirklichung dieser gemeinsamen Ziele.

Die Vereinten Nationen haben derzeit 193 Mitglieder, Österreich trat der Organisation 1955 bei. Hauptsitz der UNO ist New York, weitere Amtssitze sind Genf, Nairobi und Wien. Das Briefmarkenmotiv zeigt die von oben betrachtete Form des in Wien-Donaustadt gelegenen „Vienna International Center“, besser bekannt als „UNO-City“. Das markante Gebäude wurde nach Plänen des österreichischen Architekten Johann Staber errichtet und 1979 eröffnet.



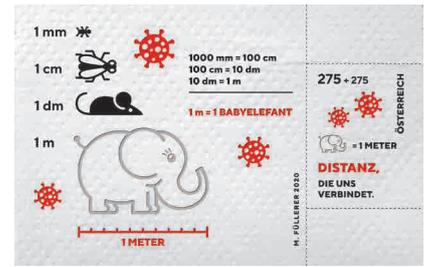
Die „Uno-City“ in Wien

Änderungen und Druckfehler vorbehalten

© BambooBeast / CC BY-SA 3.0

Corona

Nennwert: 2,75 + 2,75 Euro
Vorbezugstag: 23.10.2020
Ausgabetag / erhältlich ab: 30.10.2020
Sonderpostämter: Verkaufsstellen Wien, Steyr-Gleink & Graz
Markengröße: 40,00 x 50,00 mm
Grafikentwurf: Marion Füllner
Druck: Variuscard Produktions- und Handels GmbH
Druckart: Innovation
Auflage: 300.000 in Blöcken zu 1 Stück
Bestell-Nr.: 220470



Die Corona-Pandemie beschäftigt uns bereits seit Monaten. Ein origineller Markenblock erinnert nun daran, wie sich unser aller Leben seit Beginn der Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus deutlich verändert hat.

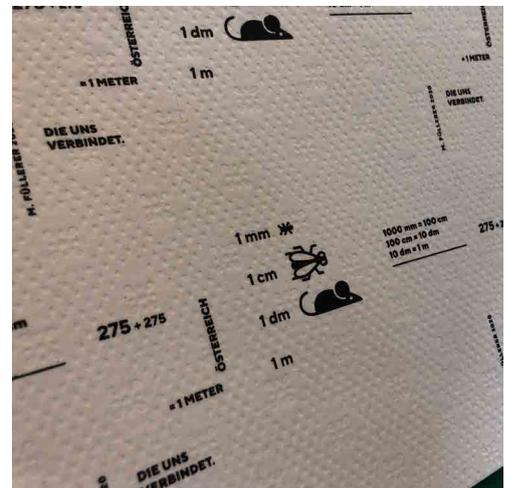


Das Papier wird vorbereitet

Schutzmaske, Desinfektionsmittel und Babyelefant – all diese Dinge und Begriffe sind seit dem Beginn der Pandemie zu einem Teil unseres Alltags geworden. „Distanz, die uns verbindet“ ist eines der Schlagworte, das wir mit dieser noch nie dagewesenen Situation assoziieren: Ein Abstand von mindestens einem Meter zu anderen Personen soll dazu beitragen, die Verbreitung der Krankheit möglichst zu verhindern. Der schon sprichwörtliche Babyelefant ist dabei ein anschauliches Bild, das helfen soll, diese Distanz richtig einzuschätzen und zu wahren, und dieser Babyelefant ist als Symbol auch auf dem Markenblock zu sehen. Als Vergleich dazu sind – neben einzelnen Coronaviren – auch noch andere Tiere illustrativ abgebildet, die verschiedene Größen von einem Millimeter bis zu einem Dezimeter repräsentieren.

Nicht nur das Motiv, sondern auch das Material des Markenblocks ist so etwas wie ein Sinnbild für den

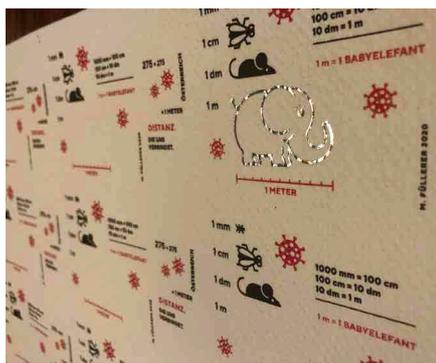
Beginn des Lockdowns aufgrund der Pandemie geworden. Wie kann man diese außergewöhnliche Zeit auf besonders innovative Art mit einer Briefmarke darstellen? Diese Frage stellte sich die Österreichische Post, und dabei wurde die Idee entwickelt, als ironische Anspielung auf die Hamsterkäufe vieler besorgter Bürgerinnen und Bürger als Material echtes Toilettenpapier zu verwenden.



Gut erkennbar: die Struktur des WC-Papiers

In Kooperation mit einem österreichischen Hersteller von WC-Papier wurde daraufhin überlegt, geplant und getestet, denn die Verarbeitung dieses Papiers ist schwierig. Toilettenpapier ist zu weich und reißt, wenn es feucht wird, daher kam eine Nassklebung nicht in Frage. Gelöst wurde das

Problem, indem auf die Rückseite des WC-Papiers eine Selbstklebefolie aus Naturfaserpapier aufkaschiert wurde – so kann die Briefmarke dann auch einfach abgelöst und als Frankatur verwendet werden. Speziell ist auch die für Toilettenpapier typische Perforierung der Marke sowie die Größe des Markenblocks, die einem Blatt WC-Papier entspricht.



Der „Babyelefant“ entsteht

Die Produktion war herausfordernd: Das Toilettenpapier wurde in großen Rollen hergestellt, dann in Bögen konfektioniert, mit der Folie beschichtet und schließlich bedruckt – ein Prozess, der über viele Monate hinweg entwickelt und optimiert wurde. Trotz des originellen Produkts bleibt der ernsthafte Hintergrund bestehen, und so hat die Marke einen Zuschlag von 2,75 Euro, der einem karitativen Zweck zugeführt wird.

© Variuscard Produktions- und Handels GmbH

© Variuscard Produktions- und Handels GmbH

© Variuscard Produktions- und Handels GmbH

Änderungen und Druckfehler vorbehalten

Dispenser-Marken: neue Motive

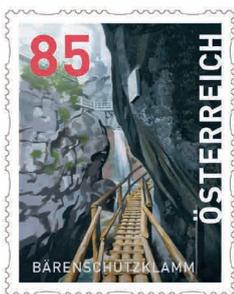
Die Vielfalt der österreichischen Landschaft und Kultur steht wieder im Fokus der neuen Motive der Dispenser-Marken, die am 1. Oktober 2020 verausgabt werden. Gestaltet wurden sie wie bisher vom österreichischen Grafiker und Illustrator Roland Vorlauffer. Dispenser-Marken werden bei der Abgabe von Poststücken direkt am Schalter verwendet, sie sind aber auch im Abo erhältlich. Nähere Informationen dazu erhalten Sie beim Sammler-Service der Österreichischen Post AG, Tel.: +43 (0) 577 67-95095; E-Mail: sammler-service@post.at.

Eine Sehenswürdigkeit und ein Naturdenkmal ist die spektakuläre Bärenschützklamm bei Mixnitz in der Steiermark. Die Felsenklamm mit bis zu 300 Meter hohen Kalkwänden und tobenden Wasserfällen kann über Steigleitern und Stege durchwandert werden. Derzeit ist sie gesperrt, sie wird aber voraussichtlich 2021 wieder geöffnet.

Eine Tradition, die vor allem im ländlichen Raum gepflegt wird, ist das Schnitzen. Dabei wird mit speziellen Werkzeugen zumeist aus Holz das Motiv herausgearbeitet. Ob Krippen- oder Heiligenfiguren, Reliefs oder Gebrauchsgegenstände, künstlerisches und handwerkliches Geschick ist auf jeden Fall nötig.

In der Reihe Architektur wird das Rathaus von St. Pölten vorgestellt. Das Gebäude wurde 1503 erstmals urkundlich als Rathaus erwähnt, im 18. Jahrhundert wurde es unter anderem von Joseph Munggenast im barocken Stil umgestaltet. Heute ist es das Wahrzeichen der niederösterreichischen Landeshauptstadt.

Zur Berglandschaft gehört das Murmeltier, das in den österreichischen Alpen heimisch ist. Es zählt zu den Nagetieren und dabei zu den Echten Erdhörnchen. Murmeltiere legen große unterirdische Baue an, in denen sie ihre Jungen zur Welt bringen und auch den Winterschlaf verbringen.



AWZ und Rekozettel SCHILCHERIA 2020

Bei der Ausstellung „SCHILCHERIA 2020“ des Philatelistenvereins Deutschlandsberg im Laßnitzhaus, Hollenegger Straße 8, 8530 Deutschlandsberg, vom 16. bis 18. Oktober 2020 wird ein eigener Einschreibzettel herausgegeben. Darüber hinaus werden zu diesem Anlass Automatenwertzeichen mit dem Aufdruck SCHILCHERIA 2020 (Sommer 2020 Seerose/Baumblüten) verausgabt.

Ab 02.10.2020 bei folgenden fixen AWZ-Standorten erhältlich:

Philatelie Shop – Post am Rochus, Rochusplatz 1/1. OG, 1030 Wien	während der Öffnungszeiten des Shops
Postfiliale Fleischmarkt 19, 1010 Wien	während der Öffnungszeiten der Postfiliale
Verkaufsstelle Philatelie Mitte, Gleinker Hauptstraße 1, 4407 Steyr	Zugang nach Vereinbarung
Verkaufsstelle Philatelie Mitte, Bahnhofsgürtel 48-50, 8020 Graz	Zugang nach Vereinbarung
Sammler-Service, Eingangsbereich Stiege A, Steinheilgasse 1, 1210 Wien	Täglich von 8:00–15:00 Uhr
Verband Österreichischer Philatelistenvereine, Getreidemarkt 1, 1060 Wien	Mo–Do von 9:00–15:00 Uhr



Die Bestellung kann direkt bei der Veranstaltung oder im Online-Shop der Österreichischen Post aufgegeben werden. Folgende Sets werden vor Ort zum Kauf angeboten:

SO-20 Paar-85 'SCHILCHERIA 2020'	6324470	1,70 Euro
SO-20 Set-Klein 'SCHILCHERIA 2020'	6324471	9,90 Euro
SO-20 Reco Inl. 'SCHILCHERIA 2020'	6324472	4,60 Euro
SO-20 Set-Groß 'SCHILCHERIA 2020'	6324473	18,50 Euro
SO-20 Set-Ausl. 'SCHILCHERIA 2020'	6324474	9,80 Euro
SO-20 Reco Ausl. 'SCHILCHERIA 2020'	6324475	5,70 Euro



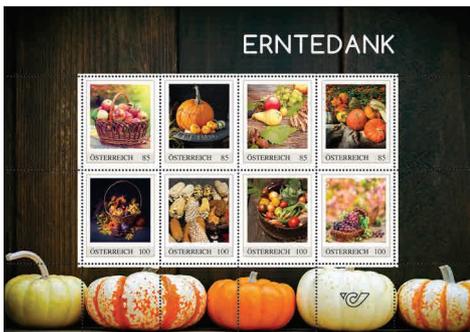
Marken-Produkte im Oktober



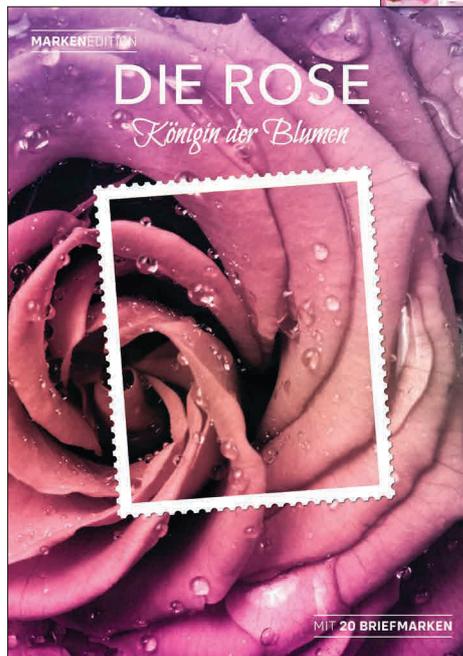
Marken Edition 1 Serie Moderne Architektur
„Kirche St. Florian, Aigen, Steiermark“
 – ab 01.10. erhältlich
 2,50 Euro, im Abo 2 Euro
 ● Bestell-Nr.: 120650



Marken Edition 4 Serie
„Heimische Tierwelt“
 – ab 01.10. erhältlich
 Feuersalamander, Eisvogel,
 Schwan, Teichfrosch
5,90 Euro, im Abo 4,90 Euro
 ● Bestell-Nr.: 120670



Marken Edition 8 „Erntedank“
 – ab 01.10. erhältlich
 Mit acht Briefmarken im Wert von
 7,40 Euro.
12,50 Euro, im Abo 10,50 Euro
 ● Bestell-Nr.: 120625



Marken Edition 20 selbstklebend „Die Rose“
 – ab 01.10. erhältlich
 Mit 20 Briefmarken im Gesamtwert von 17,75 Euro
23,50 Euro, im Abo 19,50 Euro ● Bestell-Nr.: 120609



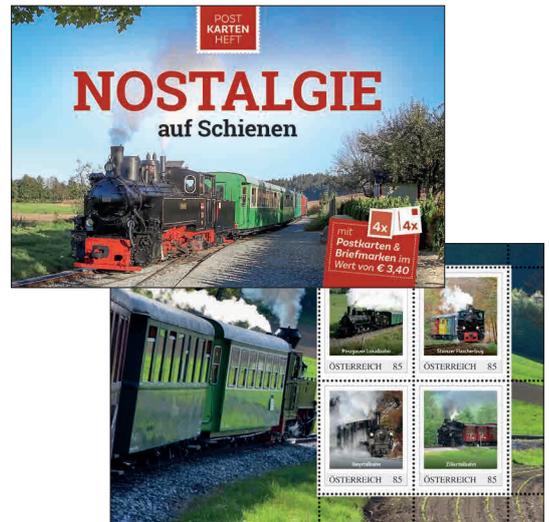
10-Euro-Silber-Münze „Standhaftigkeit“ – ab 14.10. erhältlich
 Die 10-Euro-Münze ist aus Silber in der Qualität polierte Platte/
 Proof, ½ Unze Silber, Stück, mit Farbe, im Etui mit nummeriertem
 Echtheitszertifikat und streng limitiert.
44,40 Euro ● Bestell-Nr.: 652010

Alle Abbildungen entsprechen Symbolfotos. Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

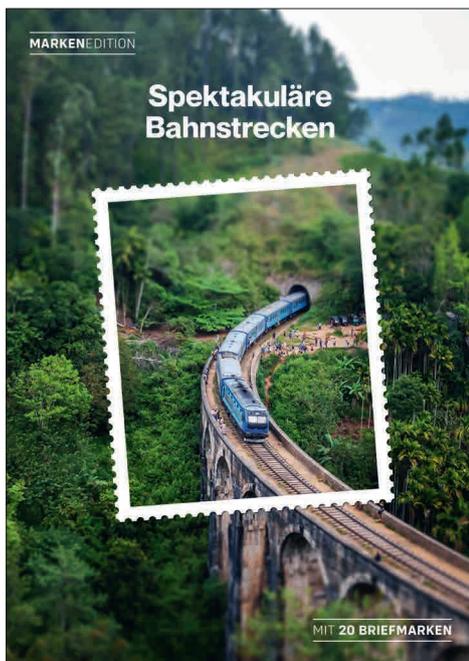
Von Eisenbahnen und Briefmarken

Viele Menschen begeistern sich für Eisenbahnen, und hier ganz besonders für nostalgische Dampflokomotiven. Und viele davon sind auch leidenschaftliche Briefmarkensammlerinnen oder -sammler. Was liegt also näher, als diese beiden Gebiete miteinander zu verknüpfen und ein Produkt zu kreieren, das briefmarkenbegeisterte Eisenbahnfans erfreut? Züge auf Briefmarken haben bereits eine lange Tradition auf österreichischen Briefmarken, man denke nur an die aktuelle Serie „Eisenbahnen“, die alljährlich eine andere Bahn in den Fokus rückt.

Das Postkartenheft „Nostalgie auf Schienen“ verbindet die Faszination für Dampfeisenbahnen mit der Freude des Briefmarkensammelns und des Postkartenschreibens. Tolle Bilder sollen Lust auf einen nostalgischen Bahnausflug machen und dazu einladen, schöne österreichische Regionen entschleunigt von den Schienen aus zu erkunden. In diesem Heft mit vier Briefmarken und vier Postkarten werden vier nostalgische Schmalspurbahnen in verschiedenen Bundesländern vorgestellt, aber das ist natürlich nur eine kleine Auswahl. Lassen Sie sich vom Charme dieser historischen Bahnen verführen und genießen Sie das besondere Flair des Reisens mit Muße!



Postkarten Heft „Nostalgie auf Schienen“ – ab 01.10. erhältlich
 Vier Postkarten und vier Briefmarken im Wert von 3,40 Euro
5,99 Euro pro Heft • Bestell-Nr.: 620022



Marken Edition 20 „Spektakuläre Bahnstrecken“ – ab 01.10. erhältlich

Mit 20 Briefmarken im Gesamtwert von 17,75 Euro
23,50 Euro, im Abo 19,50 Euro • Bestell-Nr.: 120610



News aus dem Bereich der Crypto stamps

Die Blockchain-Briefmarke hat im Sommer für Furore gesorgt und mit neuen Features Philatelist_innen und Crypto-Begeisterte gleichermaßen überrascht. Doch das größte Highlight erwartet die Fans am 5. Oktober 2020: Es ist eine virtuelle Veranstaltung geplant, bei der das Letzte Goldene Einhorn mit einem 20-Gramm-Goldbarren verlost wird. Sollten Sie sich noch nicht für den Newsletter angemeldet haben, dann tun Sie das jetzt unter crypto.post.at. Hier erhalten Sie rechtzeitig alle Informationen.



Außerdem bricht die Crypto stamp 2.0 alle Rekorde, und vielleicht auch diesen: Das Goldene Einhorn, die Special Edition der Crypto stamp 2.0, wurde bei Guinness World Records als Marke mit dem höchsten Nennwert eingereicht. Die streng limitierten Unicorn-Marken haben einen Nominalwert von 50.000 Cent und sind somit 500,- Euro wert.

Alle Abbildungen entsprechen Symbolfotos. Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

Ein Blick ins Archiv: Brauchtum im Herbst

Die Serie „Volksbrauchtum und volkskundliche Kostbarkeiten“ wurde von der Österreichischen Post von 1991 bis 2006 mit insgesamt 35 Motiven verausgabt. Die ersten drei Werte dieser Serie mit zur Jahreszeit passenden herbstlichen Motiven möchten wir hier präsentieren.

Almabtrieb/Tirol

Beim Almabtrieb im Tiroler Zillertal kehrt das Vieh im Herbst von der Alm in die heimischen Ställe im Tal zurück. Geschmückt wird es dabei mit Kränzen und Buschen, die mit Blumen, Schmucktafeln und Bändern dekoriert sind. Der Brauch findet alljährlich am ersten Samstag im Oktober – vor dem Rosenkranzfest – statt und lockt zahlreiche Gäste aus dem In- und Ausland an.



Winzerkrone/Wien

Die Winzerkrone geht auf einen Steuererlass zurück, den Kaiserin Maria Theresia den Winzern von Neustift am Walde im Jahr 1752 gewährte. Als Dank erhielt sie von den Weinbauern eine Winzerkrone, die sie ein Jahr später mit dem Erlass zurückgab, dass alljährlich zum Tag des Kirchenpatrons zu ihren Ehren ein Kirtag abgehalten werden solle. Seitdem wird die Winzerkrone in Neustift aufbewahrt und jedes Jahr im Herbst der Neustifter Kirtag gefeiert.



Ernte-Monstranz/Steiermark

Der Erntedank hat in der christlichen Kultur große Tradition. Oft werden dazu „Opfergaben“ aus Getreideähren, Früchten und Körnern zu kunstvollen Gebilden wie Kränzen, Kronen, Kelchen oder Monstranzen zusammengesetzt. Die Gaben werden anschließend einem wohltätigen Zweck zugeführt. Der früheste Bericht einer Erntedankmonstranz wird aus der Pfarre St. Stefan ob Stainz aus dem Jahr 1892 überliefert.



Die Marken aus der Serie „Volksbrauchtum und volkskundliche Kostbarkeiten“ wurden von Maria Schulz entworfen, der Stich stammt von Kurt Leitgeb. Gedruckt wurden sie in der Österreichischen Staatsdruckerei im Kombinationsdruck auf weißem Briefmarkenpapier. Erstausgabetag war der 4. Oktober 1991, die Auflage betrug je 2.950.000 Stück. Die Abbildungen zeigen je v. l. n. r. den Entwurf, die Pausenzeichnung und die Markenabbildung.

Sonderpostämter

Datum Zeit	Anlass	Standort	Veranstalter	EntwerferIn DesignerIn	Gefälligkeits- abstempelung	Rückfragen	Abbildung
02.10.2020 10:00-14:00	200 Jahre Poststelle St. Andrä, 100 Jahre Volksabstimmung	Stadtgemeinde, St. Andrä 100, 9433 St. Andrä/Lavanttal	BSV Frantschach St. Gertraud, Otto Poms, Untergösel 54, 9413 St. Gertraud, Tel.: 04352/71370	Karl Schmerlaib 38 x 40 mm	16.10.2020	Region Mitte/West 0664 624 1691	
02.10.2020 9:00-17:00 Präsentation: 10:00	ÖVEBRIA 2020 Ersttag der Sondermarke Tag der Briefmarke 2020) MM Mobil	Jahnturnhalle, Jahnstraße 15, 3100 St. Pölten	BSV St. Pölten, Mag. Helmut Kogler, Goethestraße 45, 3100 St. Pölten, Tel.: 0664 4040788, E-Mail: heko@bsvstpoelten.at	Anita Kern rund: 40 mm	16.10.2020 Ersttagszusatzstempel	Region Ost 0664 624 2164	
02.10.2020 9:00-17:00 Präsentation: 10:00	ÖVEBRIA 2020 Ersttag der Sondermarke Sport und Ball – Handball *) MM Mobil	Jahnturnhalle, Jahnstraße 15, 3100 St. Pölten	BSV St. Pölten, Mag. Helmut Kogler, Goethestraße 45, 3100 St. Pölten, Tel.: 0664 4040788, E-Mail: heko@bsvstpoelten.at	Roman Lipner-Keck rund: 35 mm	16.10.2020 Ersttagszusatzstempel	Region Ost 0664 624 2164	
02.10.2020 9:00-17:00 Präsentation: 10:00	ÖVEBRIA 2020 Ersttag der Sondermarke Sport und Ball – Basketball *) MM Mobil	Jahnturnhalle, Jahnstraße 15, 3100 St. Pölten	BSV St. Pölten, Mag. Helmut Kogler, Goethestraße 45, 3100 St. Pölten, Tel.: 0664 4040788, E-Mail: heko@bsvstpoelten.at	Roman Lipner-Keck rund: 35 mm	16.10.2020 Ersttagszusatzstempel	Region Ost 0664 624 2164	
02.10.2020 9:00-17:00 Präsentation: 10:00	ÖVEBRIA 2020 Ersttag der Sondermarke Sport und Ball – Beach- volleyball *) MM Mobil	Jahnturnhalle, Jahnstraße 15, 3100 St. Pölten	BSV St. Pölten, Mag. Helmut Kogler, Goethestraße 45, 3100 St. Pölten, Tel.: 0664 4040788, E-Mail: heko@bsvstpoelten.at	Roman Lipner-Keck rund: 35 mm	16.10.2020 Ersttagszusatzstempel	Region Ost 0664 624 2164	
02.10.2020 9:00-17:00	ÖVEBRIA 2020 100 Jahre BSV St. Pölten) MM Mobil	Jahnturnhalle, Jahnstraße 15, 3100 St. Pölten	BSV St. Pölten, Mag. Helmut Kogler, Goethestraße 45, 3100 St. Pölten, Tel.: 0664 4040788, E-Mail: heko@bsvstpoelten.at	Alfred Tatschl 45 x 34 mm	16.10.2020	Region Ost 0664 624 2164	
03.10.2020 9:00-17:00	ÖVEBRIA 2020 50. Städtepartner- kongress) MM Mobil	Jahnturnhalle, Jahnstraße 15, 3100 St. Pölten	BSV St. Pölten, Mag. Helmut Kogler, Goethestraße 45, 3100 St. Pölten, Tel.: 0664 4040788, E-Mail: heko@bsvstpoelten.at	Alfred Tatschl 45 x 34 mm	19.10.2020	Region Ost 0664 624 2164	
03.10.2020 10:00-14:00	100 Jahre Eisenbahn Ampfswang-Timelkam	Lokpark, Bahnhofstraße 29, 4843 Ampfswang	BSV Ampfswang, Mag. Hannes Koch, Hinterschlagen 19, 4843 Ampfswang, Tel.: 0676/3061420, E-Mail: mail@hannes-koch.at	Mag. Dr. Hannes Koch 48 x 32 mm	19.10.2020	Region Mitte/West 0664 624 1798	
04.10.2020 8:00-13:00	ÖVEBRIA 2020 25 Jahre Großtauschtag) MM Mobil	Jahnturnhalle, Jahnstraße 15, 3100 St. Pölten	BSV St. Pölten, Mag. Helmut Kogler, Goethestraße 45, 3100 St. Pölten, Tel.: 0664 4040788, E-Mail: heko@bsvstpoelten.at	Alfred Tatschl 45 x 34 mm	20.10.2020	Region Ost 0664 624 2164	
09.10.2020 11:30-17:30 Präsentation: 16:00	Ersttag der Sondermarke Christus Salvator, Spitz an der Donau Pfarrkirche zum Hl. Mauritius	Gasthof Goldenes Schiff, Mitterweg 5, 3620 Spitz an der Donau	Österreichischer Philatelistenverein St. Gabriel, LGW Franz Lang, Kirchengasse 34, 3134 Nussdorf an der Traisen, E-Mail: kassier@st-gabriel.at	Kirsten Lubach 40 x 40 mm	23.10.2020 Ersttagszusatzstempel	Region Ost 0664 624 2164	
10.10.2020 10:00-16:00 Präsentation: 10:00	Ersttag der Sondermarke 100 Jahre Kärntner Volksabstimmung	Kärntner Messe, Halle 5, 1. Stock, St. Ruprecht Straße 12, 9020 Klagenfurt	Kärntner Philatelistenclub Klagenfurt, Dr. Hadmar Fresacher, Augustusgasse 32, 9073 Klagenfurt-Viktring, Tel.: 0463/292173	Marion Füllerer 37 x 40 mm	27.10.2020 Ersttagszusatzstempel	Region Mitte/West 0664 624 1691	
10.10.2020 10:00-16:00	100 Jahre Kärntner Volksabstimmung	Kärntner Messe, Halle 5, 1. Stock, St. Ruprecht Straße 12, 9020 Klagenfurt	Kärntner Philatelistenclub Klagenfurt, Dr. Hadmar Fresacher, Augustusgasse 32, 9073 Klagenfurt-Viktring, Tel.: 0463/292173	Helmut Dörner rund: 40 mm	27.10.2020	Region Mitte/West 0664 624 1691	
10.10.2020 8:00-12:00	Zeichenwettbewerb der Volksschule Korneuburg) MM Mobil	Aula der VS Korneuburg, Bankmännling 12, 2100 Korneuburg	BSV Korneuburg, Michael Papacek, Eberlegasse 20/1, 2100 Korneuburg, Tel.: 0664/9403581 E-Mail: bsv.korneuburg@gmail.com	Maria Schulz 35 x 42 mm	27.10.2020	Region Ost 0664 624 2164	
16.10.2020 11:00-15:00	90 Jahre BSV Favoriten	Festsaal der MA 48, Siebenbrunnfeldgasse 3, 1050 Wien	BSV Favoriten, Robert Czompo-Felsperger, Theodor Kramerstraße 7-9/2/31, 1220 Wien, Tel.: 0699/11124483, E-Mail: robert.cz@chello.at	Robert Czompo- Felsperger 42 x 36 mm	30.10.2020	Region Ost 0664 624 2164	
16.10.2020 10:00-14:00	SCHILCHERIA 2020 50 Jahre Philatelistenverein Deutschlandsberg	Laßnitzhaus, Hollenegger Straße 8, 8530 Deutschlandsberg	Philatelistenverein Deutschlandsberg, Manfred Kronawetter, Nelkengasse 20a, 8530 Deutschlandsberg, Tel.: 0650/3661344, E-Mail: bianca.kronawetter@gmail.com	Manfred Kronawetter 39 x 40 mm	30.10.2020	Region Mitte/West 0664 624 1691	
17.10.2020 10:00-14:00	SCHILCHERIA 2020 150. Geburtstag Alfred Cossmann	Laßnitzhaus, Hollenegger Straße 8, 8530 Deutschlandsberg	Philatelistenverein Deutschlandsberg, Manfred Kronawetter, Nelkengasse 20a, 8530 Deutschlandsberg, Tel.: 0650/3661344, E-Mail: bianca.kronawetter@gmail.com	Manfred Kronawetter 35 x 45 mm	02.11.2020	Region Mitte/West 0664 624 1691	
17.10.2020 10:00-14:00	NÖ Volkskultur Festival, 55 Jahre Briefmarken- sammlerverein	Festsaal des Rathauses, Hauptplatz 1, 2020 Hollabrunn	BSV Hollabrunn, Walter Sendlhofer, Nr. 117, 2013 Groß-Stelzendorf, Tel.: 0664/5417350, E-Mail: walter.unop@aon.at	Prof. Adolf Tuma rund: 40 mm	02.11.2020	Region Ost 0664 624 2164	
21.10.2020 9:00-13:00	Postgeschichte 15	Verband Österreichischer Philatelistenvereine, Getreidemarkt 1, 1060 Wien	Verband Österreichischer Philatelistenvereine, Getreidemarkt 1, 1060 Wien	Adi Tuma rund: 35 mm	04.11.2020	Region Ost 0664 624 2164	
23.10.2020 8:30-12:30	Ersttag der Sondermarke Skispitze	Postfiliale, Dorfstraße 82, 6450 Sölden	Österreichische Post AG	David Gruber rund: 38 mm	06.11.2020 Ersttagszusatzstempel	Region Mitte/West 0664 624 1798	

Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Stand: 24.08.2020

24.10.2020 9:00-13:00	Ersttag der Sondermarke 75 Jahre Gründung der Vereinten Nationen	Philatelie Shop PaR, Rochusmarkt 1, 1030 Wien	Österreichische Post AG	David Gruber rund: 36 mm	09.11.2020 Ersttagszusatzstempel	Region Ost 0664 624 2164
29.10.2020 10:00-14:00	100 Jahre Filmstudio Rosenhügel	Amtshaus Liesing, Perchtoldsdorferstraße 2, 1230 Wien	BSV donau – TSt Mauer, Manfred Jagsch, Dr. Eberlegasse 1/4/4, 1100 Wien, Tel.: 0677/61268123, E-Mail: manfred.jagsch@aon.at	Hannes Margreiter rund: 40 mm	12.11.2020	Region Ost 0664 624 2164
30.10.2020 9:00-13:00	Ersttag der Sondermarke Corona	Österreichische Post AG Verkaufsstelle Ost, Steinheilgasse 1, 1210 Wien	Österreichische Post AG	Marion Füllerer 33 x 46 mm	13.11.2020 Ersttagszusatzstempel	Region Ost 0664 624 2164
30.10.2020 9:00-13:00	Ersttag der Sondermarke Corona	Österreichische Post AG Verkaufsstelle Mitte/West, Gleinker Hauptstraße 1, 4407 Steyr-Gleink	Österreichische Post AG	Marion Füllerer 33 x 46 mm	13.11.2020 Ersttagszusatzstempel	Region Mitte/West 0664 624 1798
30.10.2020 9:00-13:00	Ersttag der Sondermarke Corona	Österreichische Post AG Verkaufsstelle Mitte/West, Bahnhofsgürtel 48-50, 8020 Graz	Österreichische Post AG	Marion Füllerer 33 x 46 mm	13.11.2020 Ersttagszusatzstempel	Region Mitte/West 0664 624 1691



Philateliertage

Datum	Standort			
03.10.2020	10:00-14:00	Lokpark Bahnhofstraße 29 Region Mitte/West	4843 Ampflwang	1
04.10.2020	8:00-13:00	Jahrturnhalle Jahnstraße 15 Region Ost *) MM Mobil	3100 St. Pölten	2
04.10.2020	9:00-13:00	Lanaphil Raiffeisenhaus Andreas Hofer Straße 9 Region Mitte/West *) MM Mobil	39011 Lana, Italien	3
06.10.2020	9:00-13:00	Philatelieführstück Gleinker Hauptstraße 1 Region Mitte/West *) MM Mobil	4407 Steyr-Gleink	4
07.10.2020	9:00-13:00	Philatelieführstück Steinheilgasse 1 Region Ost *) MM Mobil	1210 Wien	5
07.10.2020	9:00-15:00	Postfiliale Lazarettgürtel 55 Region Mitte/West	8025 Graz	6
09.10.2020	8:00-12:00	Postpartner Hauptplatz 7 Region Mitte/West	8571 Bärnbach	7
10.10.2020	8:00-12:00	Aula VS Korneuburg Bankmännring 12 Region Ost *) MM Mobil	2100 Korneuburg	8
17.10.2020	10:00-14:00	Festsaal des Rathauses Hauptplatz 1 Region Ost	2020 Hollabrunn	9
18.10.2020	10:00-14:00	Laßnitzhaus Hollenegger Straße 8 Region Mitte/West *) MM Mobil	8530 Deutschlandsberg	10
18.10.2020	8:00-12:00	Großtauschtage des BSV Münzkirchen Baumgartner Stadtwirt Knörleinweg 1 Region Mitte	4780 Schärding	11
19.10.2020	9:00-13:00	AUA Serie I Postpartner Kurbadstraße 14 Region Ost	1107 Wien	12
21.10.2020	9:00-13:00	VÖPh Getreidemarkt 1 Region Ost	1060 Wien	13
21.10.2020	9:00-13:00	Philatelieführstück Jakob-Haringer-Straße 4 Region Mitte/West *) MM Mobil	5020 Salzburg	14
22.10.2020	14:00-17:00	Postfiliale St. Ulrich Straße 48 Region Mitte/West	6840 Götzis	15
22.10.2020	9:00-13:00	Eisenbahn-Sporthaus Brunn 40 Region Mitte/West	8350 Fehring	16
23.10.2020	9:00-13:00	Philatelieführstück Bahnhofsgürtel 48-50 Region Mitte/West *) MM Mobil	8020 Graz	17
28.10.2020	9:00-13:30	Priesterseminar Foyer Harrachstraße 7 Region Mitte/West	4020 Linz	18

Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Stand: 24.08.2020

*) Besondere Attraktion: Meine Marke Mobil. Nutzen Sie die Gelegenheit, lassen Sie sich vor Ort von uns fotografieren und nehmen Sie Ihre persönliche Briefmarke gleich mit nach Hause.

Beim Kauf von Philatelie-Produkten in den jeweiligen Verkaufsstellen ab einem Einkaufswert von 25 Euro erhalten Sie eine personalisierte Briefmarke geschenkt (limitierte Auflage, Abgabe solange der Vorrat reicht). Die Philateliertags-Marken sind nicht bestellbar!



Sämtliche Veranstaltungen unterliegen dem aktuell geltenden Veranstaltungsgesetz (www.ris.bka.gv.at) und werden zum Schutz der Teilnehmer_innen ausgerichtet. Aufgrund der aktuellen Situation kann es kurzfristig zu Absagen oder Terminverschiebungen kommen, wir ersuchen um Ihr Verständnis.